

## Medienmitteilung

Sperrfrist: 10.10.2023, 8.30 Uhr

### 16 Kultur, Medien, Informationsgesellschaft, Sport

Kulturwirtschaft: Kulturunternehmen im Jahr 2021

## Die Kulturwirtschaft erholte sich 2021 langsam von der Pandemie

**Die Anzahl Beschäftigter in der Kultur ist 2021 wieder angestiegen, jedoch weniger stark als in der Gesamtwirtschaft. Die Wertschöpfung der Kulturwirtschaft lag wieder über der Grenze von 15 Milliarden Franken, ohne aber das Vor-Corona-Niveau zu erreichen. Das sind einige der neuen Ergebnisse der Statistik der Kulturwirtschaft des Bundesamtes für Statistik (BFS).**

Die Covid-19-Pandemie hat sich stark auf den Kultursektor ausgewirkt. Im ersten Pandemiejahr 2020 war die Anzahl Kulturunternehmen im Vergleich zum Vorjahr um 1,3% gesunken (gegenüber –0,1% für die Gesamtwirtschaft), nachdem sie zuvor seit 2011 kontinuierlich zugenommen hatte. Die Daten für das Jahr 2021 zeichnen hinsichtlich der Erholung des Sektors ein gemischtes Bild.

### Anzahl Kulturunternehmen steigt

Auf den ersten Blick lassen die Daten auf eine Normalisierung der Lage schliessen. 2021 verzeichnete der Kultursektor 1426 Unternehmen mehr als 2020 (+2,2%), bei insgesamt 65 369 Kulturunternehmen. Diese Zahl ist sogar höher als vor der Covid-19-Pandemie und entspricht einem neuen Höchstwert seit 2011. Die Zunahme fiel damit in der Kulturwirtschaft (+2,2%) deutlich höher aus als in der Gesamtwirtschaft (+1,5%). Am ausgeprägtesten war sie in den Bereichen Audiovision und Multimedia, bildende Künste und Werbung, schwächer im Bereich Architektur und sogar negativ in Buch und Presse (–1,5% Unternehmen, vgl. Tabelle im Anhang).

Die Anzahl Beschäftigter stieg hingegen 2021 im Kultursektor weniger stark als in der Gesamtwirtschaft. Werden die Vollzeitäquivalente (VZÄ) betrachtet, fällt der Unterschied noch deutlicher aus: +1,0% VZÄ in der Kulturwirtschaft, +2,0% in der Gesamtwirtschaft. Mit anderen Worten zeigte sich die Zunahme in der Kultur eher bei der <Anzahl Unternehmen als bei den Beschäftigten bzw. VZÄ. Der Aufschwung betraf somit vor allem kleine Strukturen. Der Anteil der kleinen Kulturunternehmen (weniger als 3 Beschäftigte) war 2021 nicht nur höher als 2020, sondern lag sogar über demjenigen von 2019.

### Wertschöpfung wieder über 15 Milliarden Franken

Die Auswirkungen der Pandemie sind auch in den makroökonomischen Indikatoren der Kulturwirtschaft noch sichtbar. Mit dem Ausbruch von Covid-19 war die Wertschöpfung des Kultursektors im Jahr 2020 gegenüber 2019 um 6,7% geschrumpft (mehr als dreimal stärker als das BIP). Erstmals seit 2011 lag sie damals unter 15 Milliarden. Im Jahr 2021 kletterte die Wertschöpfung des Kultursektors mit 15,2 Milliarden wieder über diese Grenze. Damit bleibt sie jedoch unter dem Vor-

Corona-Niveau. Mit +3,5% war die Erhöhung der Wertschöpfung im Kultursektor zwischen 2020 und 2021 überdies kleiner als jene des BIP (+5,4%).

Am stärksten stieg die kulturwirtschaftliche Wertschöpfung 2021 in den bildenden und darstellenden Künsten (+13,1%), wo sie 2020 den stärksten Rückgang verbucht hatte (-25,2%). In jenem Jahr mussten viele kulturelle Einrichtungen aufgrund der Pandemie zeitweise schliessen. Mit einer Ausnahme (Gruppe Kulturerbe und Architektur) war 2021 in allen Bereichsgruppen der Kulturwirtschaft ein reales Wachstum der Bruttowertschöpfung zu beobachten (vgl. Grafik im Anhang).

---

## Statistik der Kulturwirtschaft

Die Kulturwirtschaftsstatistik beschreibt die wirtschaftlichen Aspekte der Kultur. Sie orientiert sich an den Definitionen des Statistischen Amtes der Europäischen Union (Eurostat) und umfasst auch die Medien (Bücher, Presse usw.) sowie Bereiche, in denen Kreativität eine zentrale Rolle spielt, wie Architektur, Videospiele oder Werbung. Es handelt sich um eine Synthesestatistik, die auf mehreren Erhebungen des BFS basiert. Für die hier aktualisierten Ergebnisse sind dies die Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) und die Wertschöpfungsstatistik (WS) sowie die Erhebung über die Einkommen und Lebensbedingungen (SILC).

---

---

## Auskunft

Olivier Moeschler, BFS, Sektion Politik, Kultur, Medien, Tel.: +41 58 463 69 67,

E-Mail: [poku@bfs.admin.ch](mailto:poku@bfs.admin.ch)

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: [media@bfs.admin.ch](mailto:media@bfs.admin.ch)

## Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: [www.bfs.admin.ch/news/de/2023-0266](http://www.bfs.admin.ch/news/de/2023-0266)

Statistik zählt für Sie: [www.statistik-zaehlt.ch](http://www.statistik-zaehlt.ch)

Abonnieren der BFS-NewsMails: [www.news-stat.admin.ch](http://www.news-stat.admin.ch)

BFS-Internetportal: [www.statistik.ch](http://www.statistik.ch)

## Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Diese Medienmitteilung wurde zwei Arbeitstage vor ihrer Veröffentlichung dem Bundesamt für Kultur (BAK) zur Vorabinformation zugestellt.

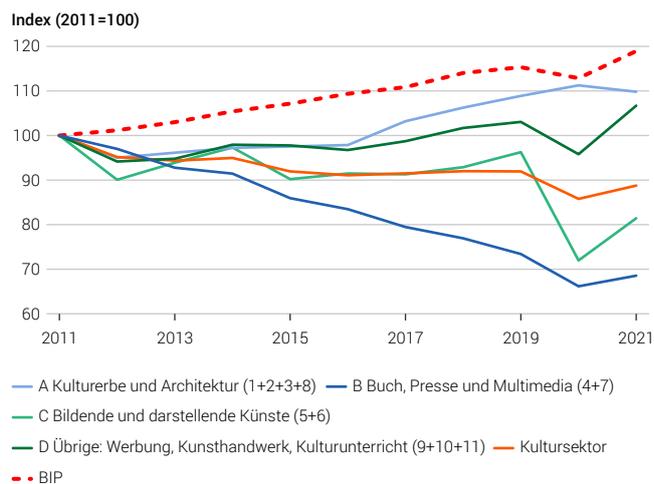
## Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor, 2020–2021

Bereich	2020			2021			Entwicklung 2020–2021		
	Unternehmen	Beschäftigte	VZÄ	Unternehmen	Beschäftigte	VZÄ	Unternehmen	Beschäftigte	VZÄ
Kulturerbe	289	7067	4333	295	7298	4474	2,1	3,3	3,3
Archive / Bibliotheken	224	5970	3636	225	6143	3708	0,4	2,9	2,0
Buch und Presse	7372	45230	34273	7262	44281	33295	-1,5	-2,1	-2,9
Bildende Künste	19971	30163	19834	20691	31172	19997	3,6	3,3	0,8
Darstellende Künste	9804	24762	13095	10037	26015	13735	2,4	5,1	4,9
Audiovision und Multimedia	3788	20236	14578	4045	20817	14774	6,8	2,9	1,3
Architektur	13372	54632	44495	13474	55644	44942	0,8	1,9	1,0
Werbung	3940	16810	11989	4078	17393	12261	3,5	3,5	2,3
Kunsthandwerk	1032	3759	3192	1058	4023	3413	2,5	7,0	6,9
Kulturunterricht	4151	20452	8522	4204	20763	8947	1,3	1,5	5,0
<b>Total Kultursektor</b>	<b>63943</b>	<b>229081</b>	<b>157947</b>	<b>65369</b>	<b>233549</b>	<b>159546</b>	<b>2,2</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>
<b>Gesamtwirtschaft</b>	<b>616787</b>	<b>5289594</b>	<b>4119202</b>	<b>626222</b>	<b>5417999</b>	<b>4201003</b>	<b>1,5</b>	<b>2,4</b>	<b>2,0</b>

VZÄ: Vollzeitäquivalente

Quelle: BFS – Statistik der Kulturwirtschaft; STATENT

### Kulturbetriebe: Bruttowertschöpfung des Kultursektors und der Gesamtwirtschaft (BIP, zu Preisen des Vorjahres)



Quellen: BFS – Statistik der Kulturwirtschaft; VGR; WS

© BFS 2023